



DR. ROMAN HOFER
ENTWICKLUNG . FORTSCHRITT .
VORSPRUNG .

www.romanhofer.at

AGB

Stand: 01.01.2026

Berater: Mag. Dr. Roman Hofer, Wiener Straße 131, 4020 Linz, UID: ATU72043512, E-Mail office@romanhofer.at Tel. +43 (0) 664 17 13 300 („Berater“)

Kunde: Unternehmer iSd § 1 UGB („Kunde“)

Diese AGB gelten ausschließlich für Unternehmensgeschäfte (B2B).

1. Geltungsbereich, Einbeziehung, Rangfolge

1.1 Diese AGB gelten für alle Verträge über Unternehmensberatung, Training, Business Coaching, Moderation, Workshops und Vortragstätigkeit („Leistungen“) zwischen Berater und Kunde.

1.2 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, auch dann nicht, wenn der Berater ihnen nicht ausdrücklich widerspricht.

1.3 Rangfolge: (1) Rahmenvertrag (falls vorhanden), (2) Leistungsauftrag/Angebot/Statement of Work („Leistungsauftrag“), (3) diese AGB, (4) dispositives österreichisches Recht.

1.4 Der Kunde bestätigt, diese AGB vor Vertragsabschluss erhalten zu haben bzw. dass sie ihm in zumutbarer Weise zugänglich gemacht wurden.

2. Vertragsabschluss, Leistungsumfang

2.1 Angebote des Beraters sind freibleibend, sofern nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet.

2.2 Der Vertrag kommt durch schriftliche Annahme (E-Mail ausreichend), Auftragsbestätigung oder durch Leistungsbeginn zustande.

2.3 Umfang, Ziele, Zeitplan, Einsatzzeiten, Ort/Format (online/präsenz), Deliverables und Vergütung ergeben sich aus dem Leistungsauftrag.

2.4 Sofern nicht ausdrücklich schriftlich als Werkleistung vereinbart, schuldet der Berater eine Dienstleistung; ein bestimmter wirtschaftlicher oder sonstiger Erfolg wird nicht geschuldet.

T. +43 (0)664 171 33 00

Wiener Straße 131 (TZL)
4020 Linz

E. office@romanhofer.at
W. www.romanhofer.at

Bankverbindung

easybank AG . IBAN AT82 1420 0200 1244 7540 . BIC/SWIFT BAWAATWW
UID Nr. ATU72043512



DR. ROMAN HOFER
ENTWICKLUNG . FORTSCHRITT .
VORSPRUNG .

www.romanhofer.at

3. Leistungserbringung, Subunternehmer

3.1 Der Berater erbringt die Leistungen mit branchenüblicher Sorgfalt und nach anerkannten Methoden.

3.2 Der Berater ist berechtigt, geeignete Erfüllungsgehilfen/Subunternehmer einzusetzen; der Berater bleibt Vertragspartner und verantwortlich.

4. Mitwirkungspflichten des Kunden

4.1 Der Kunde stellt rechtzeitig alle zur Leistungserbringung erforderlichen Informationen, Daten, Unterlagen, Zugänge, Ansprechpartner und Entscheidungen bereit.

4.2 Der Kunde gewährleistet Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Der Berater haftet nicht für Nachteile, die aus unrichtigen, unvollständigen oder verspäteten Informationen/Entscheidungen resultieren.

4.3 Verzögerungen und Mehrkosten aufgrund mangelnder Mitwirkung gehen zu Lasten des Kunden; vereinbarte Fristen/Termine verlängern sich angemessen.

5. Termine, höhere Gewalt

5.1 Termine sind nur verbindlich, wenn sie schriftlich als verbindlich bestätigt wurden.

5.2 Ereignisse höherer Gewalt (z. B. Krankheit, behördliche Maßnahmen, Streik, Ausfall von Verkehrs-/IT-Infrastruktur) berechtigen beide Parteien, Termine angemessen zu verschieben. Ansprüche wegen Verzögerung sind insoweit ausgeschlossen.

6. Vergütung, Honorarnote, Reisekosten

6.1 Die Vergütung ergibt sich aus dem Leistungsauftrag (Pauschale und/oder Stundensatz/Tagessatz) jeweils zzgl. gesetzlicher USt.

6.2 Die Abrechnung erfolgt nach Leistungsfortschritt bzw. nach erbrachter Leistung mittels Honorarnote.

6.3 Reisekosten: Sofern Präsenztermine vereinbart sind, werden Fahrtkosten ausschließlich als amtliches Kilometergeld in Höhe von EUR 0,50 pro gefahrenem Kilometer (Hin- und Rückfahrt) verrechnet, sofern im Leistungsauftrag nichts Abweichendes vereinbart ist. Als Kilometerbasis gilt die kürzeste verkehrsübliche Strecke zwischen der Unternehmensadresse des Beraters und dem Einsatzort (Ort der Leistungserbringung beim Kunden bzw. vereinbarter Veranstaltungsort), jeweils hin und retour. Weitere Reise- oder Nebenkosten (z. B. Bahn/Flug, Taxi, Nächtigung, Tagesdiäten) werden nur verrechnet, wenn dies im Leistungsauftrag ausdrücklich vereinbart ist.

6.4 Zusatzleistungen, Änderungen des Umfangs sowie Mehraufwand werden gemäß Abschnitt 8 verrechnet.

T. +43 (0)664 171 33 00

Wiener Straße 131 (TZL)
4020 Linz

E. office@romanhofer.at
W. www.romanhofer.at

Bankverbindung

easybank AG . IBAN AT82 1420 0200 1244 7540 . BIC/SWIFT BAWAATWW
UID Nr. ATU72043512



7. Zahlungsbedingungen, Verzug, Leistungsaussetzung

7.1 Honorarnoten sind binnen 14 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug fällig.

7.2 Bei Zahlungsverzug gelten die gesetzlichen Verzugszinsen im Unternehmergeschäft sowie angemessene Mahn- und Inkassokosten.

7.3 Der Berater ist berechtigt, weitere Leistungen bis zum vollständigen Ausgleich offener Forderungen auszusetzen; Fristen verlängern sich entsprechend.

7.4 Der Berater kann angemessene Akonti/Vorauszahlungen und/oder Teilhonorare nach Projektfortschritt verlangen.

8. Änderungen des Leistungsumfangs (Change Request)

8.1 Änderungen/Erweiterungen des Leistungsumfangs bedürfen zumindest Textform (E-Mail ausreichend).

8.2 Daraus entstehender Mehraufwand wird nach den im Leistungsauftrag vereinbarten Sätzen verrechnet; mangels Vereinbarung nach dem üblichen Stundensatz/Tagessatz des Beraters.

9. Storno / Verschiebung (Trainings, Workshops, Vorträge)

9.1 Stornierungen/Verschiebungen bedürfen Textform.

9.2 Es gelten folgende Stornogebühren

- bis 30 Kalendertage vor Termin: 0%
- 29–15 Kalendertage: 50%
- 14–8 Kalendertage: 75%
- ab 7 Kalendertage / No-Show: 100%

9.3 Dem Kunden bleibt der Nachweis vorbehalten, dass kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

9.4 Ersatzteilnehmer sind zulässig.

10. Prüfung, Rüge, Abnahme (bei Deliverables)

10.1 Soweit Deliverables/Arbeitsergebnisse übergeben werden, hat der Kunde diese binnen 10 Werktagen zu prüfen und allfällige Mängel schriftlich zu rügen; andernfalls gelten sie als genehmigt.

10.2 Bei berechtigten Mängeln ist der Berater zunächst zur Verbesserung innerhalb angemessener Frist berechtigt.



DR. ROMAN HOFER
ENTWICKLUNG . FORTSCHRITT .
VORSPRUNG .

www.romanhofer.at

11. Nutzungsrechte, Unterlagen, Aufzeichnungen

11.1 Alle vom Berater bereitgestellten Konzepte, Methoden, Präsentationen, Trainingsmaterialien, Templates, Tools und sonstigen Unterlagen bleiben geistiges Eigentum des Beraters.

11.2 Der Kunde erhält nach vollständiger Zahlung ein einfaches, nicht ausschließliches, nicht übertragbares, nicht unterlizenzierbares Nutzungsrecht zur internen Verwendung für den im Leistungsauftrag vorgesehenen Zweck.

11.3 Jede Weitergabe an Dritte, Veröffentlichung, Vervielfältigung über den Vertragszweck hinaus oder Bearbeitung von Templates/Tools bedarf vorheriger schriftlicher Zustimmung des Beraters.

11.4 Audio-/Videoaufzeichnungen von Trainings/Vorträgen/Workshops sind nur mit schriftlicher Zustimmung des Beraters zulässig.

12. Vertraulichkeit

12.1 Beide Parteien verpflichten sich, alle ihnen im Zusammenhang mit diesem Vertrag bekannt werdenden vertraulichen Informationen (insbesondere Geschäfts- und Betriebsinformationen, Unterlagen, Konzepte, Strategien, Preise, Kundendaten, Prozesse) vertraulich zu behandeln, nur für Zwecke der Vertragsdurchführung zu verwenden und Dritten nicht zugänglich zu machen.

12.2 Die Vertraulichkeitspflicht gilt für 5 Jahre nach Vertragsende fort.

12.3 Geschäftsgeheimnisse der jeweils anderen Partei sind darüber hinaus zeitlich unbeschränkt vertraulich zu behandeln, solange sie nicht allgemein bekannt sind bzw. ohne Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtung allgemein bekannt werden.

12.4 Ausgenommen sind Informationen, die (i) zum Zeitpunkt der Offenlegung bereits allgemein bekannt waren oder später ohne Vertragsverletzung allgemein bekannt werden, (ii) der empfangenden Partei nachweislich bereits rechtmäßig bekannt waren, (iii) rechtmäßig von einem Dritten ohne Geheimhaltungspflicht erlangt wurden oder (iv) aufgrund zwingender gesetzlicher Vorschriften oder behördlicher/gerichtlicher Anordnung offenzulegen sind (in diesem Fall – soweit zulässig – mit vorheriger Information an die andere Partei).

13. Datenschutz

13.1 Beide Parteien beachten die anwendbaren Datenschutzbestimmungen (insb. DSGVO/DSG).

13.2 Soweit der Berater personenbezogene Daten im Auftrag verarbeitet, schließen die Parteien vor Beginn der Verarbeitung eine Vereinbarung nach Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeitung), sofern erforderlich.

T. +43 (0)664 171 33 00

Wiener Straße 131 (TZL)
4020 Linz

E. office@romanhofer.at
W. www.romanhofer.at

Bankverbindung

easybank AG . IBAN AT82 1420 0200 1244 7540 . BIC/SWIFT BAWAATWW
UID Nr. ATU72043512



DR. ROMAN HOFER
ENTWICKLUNG . FORTSCHRITT .
VORSPRUNG .

www.romanhofer.at

13a. Business Coaching – Abgrenzung

13a.1 Business Coaching dient der beruflichen Reflexion und Entscheidungsunterstützung im Unternehmenskontext und wird als Dienstleistung erbracht; ein bestimmter Erfolg wird nicht geschuldet.

13a.2 Business-Coaching stellt keine Rechtsberatung und keine Steuerberatung dar und ersetzt keine psychotherapeutische, klinisch-psychologische oder medizinische Behandlung sowie keine Lebens- und Sozialberatung.

13a.3 Der Kunde trägt die Verantwortung für Entscheidungen und Umsetzungsmaßnahmen, die auf Basis von Coaching- /Beratungsimpulsen gesetzt werden.

14. Haftung

14.1 Der Berater haftet dem Kunden – aus welchem Rechtsgrund auch immer – nur für Schäden, die der Berater vorsätzlich verursacht hat; für leichte Fahrlässigkeit ist die Haftung ausgeschlossen.

14.2 Soweit ein Haftungsausschluss für grobe Fahrlässigkeit rechtlich nicht durchsetzbar sein sollte, gilt: Bei grober Fahrlässigkeit haftet der Berater nur für den typischerweise vorhersehbaren Schaden und nur im Rahmen der Haftungsobergrenze nach 14.4.

14.3 Der Berater haftet nicht für mittelbare Schäden, Folgeschäden oder reinen Vermögensschaden, insbesondere nicht für entgangenen Gewinn, Produktionsausfall, Betriebsunterbrechung, Datenverlust, Verlust von Marktanteilen, Finanzierungskosten sowie für Ansprüche Dritter gegen den Kunden.

14.4 Haftungsobergrenze: Soweit eine Haftung des Beraters dem Grunde nach besteht, ist diese – soweit rechtlich zulässig – der Höhe nach insgesamt begrenzt mit dem Nettohonorar des betroffenen Projekts/Auftrags.

14.5 Personenschäden bleiben im gesetzlich zwingenden Ausmaß unberührt.

14.6 Verjährung: Schadenersatzansprüche des Kunden verjähren – soweit rechtlich zulässig – binnen 6 Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, spätestens binnen 3 Jahren ab dem schädigenden Ereignis.

15. Aufrechnung und Zurückbehaltungsrecht

15.1 Aufrechnung ist nur zulässig, wenn die Gegenforderung rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.

15.2 Ein Zurückbehaltungsrecht steht dem Kunden nur zu, soweit es auf Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis beruht.

T. +43 (0)664 171 33 00

Wiener Straße 131 (TZL)
4020 Linz

E. office@romanhofer.at
W. www.romanhofer.at

Bankverbindung

easybank AG . IBAN AT82 1420 0200 1244 7540 . BIC/SWIFT BAWAATWW
UID Nr. ATU72043512



DR. ROMAN HOFER
ENTWICKLUNG . FORTSCHRITT .
VORSPRUNG .

www.romanhofer.at

16. Abtretung (Zession)

16.1 Der Kunde darf Rechte/Forderungen aus dem Vertrag nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung des Beraters abtreten.

16.2 Soweit ein Abtretungsverbot nach zwingendem Recht die Wirksamkeit einer Abtretung nicht hindert (insbesondere bei bestimmten Geldforderungen zwischen Unternehmern), verpflichtet sich der Kunde jedenfalls, den Berater unverzüglich schriftlich über jede Abtretung zu informieren und die Abtretung auf Verlangen nachzuweisen.

17. Vertragsdauer, Kündigung

17.1 Projektverträge enden mit Erbringung der vereinbarten Leistungen.

17.2 Dauerschuldverhältnisse können mit 1 Monat zum Monatsende in Textform gekündigt werden, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.

17.3 Das Recht zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt (z. B. wesentliche Pflichtverletzung, Zahlungsverzug trotz Nachfrist).

18. Referenznennung

18.1 Der Berater darf den Kunden als Referenz (Name/Logo) in einer Kundenliste nennen, sofern der Kunde dem nicht schriftlich widerspricht. Projektdetails werden nur mit ausdrücklicher Zustimmung veröffentlicht.

19. Schlussbestimmungen

19.1 Änderungen/Ergänzungen bedürfen Textform; E-Mail genügt, sofern nicht zwingend anders vorgeschrieben.

19.2 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein/werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt; anstelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame, die dem wirtschaftlichen Zweck am nächsten kommt.

19.3 Es gilt österreichisches Recht unter Ausschluss der Kollisionsnormen und des UN-Kaufrechts (CISG).

19.4 Gerichtsstand ist Linz

T. +43 (0)664 171 33 00

Wiener Straße 131 (TZL)
4020 Linz

E. office@romanhofer.at
W. www.romanhofer.at

Bankverbindung

easybank AG . IBAN AT82 1420 0200 1244 7540 . BIC/SWIFT BAWAATWW
UID Nr. ATU72043512